

21.10.2015

Beschlussvorlage Nr. 2014/276

öffentlich

Bezugsdrucksachen:	
Finanzielle Auswirkungen	
	Haushaltsjahr: 2015
Produktkonto: 3611512.4318000	
einmalige Kosten: 220.781,53 EUR	
jährliche Folgekosten (Sachkosten, Personalkosten, Zinsen, Abschreibungen):	

**Betrieb einer Kindertagesstätte durch die AWO - Jugendhilfe und Kindertagesstätten gGmbH
Finanzierung für das Haushaltsjahr 2015**

		Stimmen				
Gremium	Sitzung am	TOP	einst.	Ja	Nein	Enthal- tung
Jugend- u. Sozialaus- schuss	13.11.2014 -					
Verwaltungsausschuss	17.11.2014 -					

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, mit der AWO – Jugendhilfe und Kindertagesstätten gGmbH eine vertragliche Vereinbarung für das Haushaltsjahr 2015 auszuarbeiten und abzuschließen, im Rahmen derer der Zuschussbetrag für den Betrieb der gesamten Kindertagesstätte auf bis zu 220.781,53 EUR festgelegt wird. Dies entspricht einem Betrag in Höhe von 311,84 EUR pro Platz und Monat bzw. 2,09 EUR pro Betreuungsstunde.

Begründung:

Die Stadt Neustadt a. Rbge. ist nach der mit der Region Hannover geschlossenen Vereinbarung vom 01.01.2006 in Verbindung mit § 74 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG) für die finanzielle Förderung freier Träger zuständig, wenn diese Träger von Kindertagesstätten und Tageseinrichtungen sind, für die ein Bedarf in der Kindertagesstättenplanung ausgewiesen ist oder die zur tatsächlichen Bedarfsdeckung erforderlich sind.

Die AWO - Jugendhilfe und Kindertagesstätten gGmbH (AWO) betreibt in der Kernstadt eine Kindertagesstätte mit aktuell 59 Plätzen in Ganztags- und Vormittagsbetreuung für Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren (eine Krippengruppe ganztags, eine Kindergartengruppe ganztags, eine Kindergartengruppe mit 12 Plätzen halbtags und 10 Plätzen ganztags). Die angebotenen Plätze sind bis auf drei Restplätze vollständig belegt.

Der Träger beantragt für das Jahr 2015 für die Einrichtung einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 220.781,53 EUR (entspricht 311,84 EUR pro Platz und Monat bzw. 2,09 EUR pro Betreuungsstunde). Bei der Kalkulation geht die AWO davon aus, dass die laufenden Tarifverhandlungen für das Jahr 2015 abgeschlossen werden und der TVöD 2014 zur Anwendung kommen wird, was zu einem Ansteigen der Personalkosten führt. Weitere Erläuterung können der Kalkulation entnommen werden.

Die Pacht wird für das Wirtschaftsjahr 2015 durch den AWO Bezirksverband Hannover e. V., welcher Eigentümer der Immobilie ist, gegenüber dem Vorjahr erhöht. Der Pachtbetrag liegt mit einem Betrag i. H. v. 2,95 EUR pro Quadratmeter inklusive Nebenkosten immer noch unterhalb sonst üblicher Quadratmetermieten.

Der Förderbedarf der Einrichtung verringert sich gegenüber den Vorjahren, da voraussichtlich ab dem 01.01.2015 die Beschäftigung von dritten Kräften in Krippengruppen bis zur Hälfte der regelmäßigen Kernbetreuungszeit, maximal 20 Wochenstunden, im Rahmen der Finanzhilfe zu 100 % gefördert wird. Diese Regelung ist Bestandteil des Gesetzentwurfes eines Haushaltsbegleitgesetzes (Landtagsdrucksache 17/1982), welcher noch vom Landtag beschlossen werden muss.

Bei der Kalkulation der Elternbeiträge wurden die bekannten Daten für die Geschwisterkinder und die Kinder im beitragsfreien Kita-Jahr berücksichtigt. Die Kalkulation ist als **Anlage 1** beigefügt.

In den Vorjahren ist die Einrichtung wie folgt seitens der Stadt Neustadt a. Rbge. gefördert worden:

Jahr	Betrag	Bemerkung	Betrag pro Platz und Monat	Betrag pro Betreuungsstunde	Anzahl Betreuungsplätze
2011	214.500 EUR	Krippe 12 Monate in Abrechnung, 3. Kraft in der Krippe	302,97 EUR	2,27 EUR **)	44 Kindergarten 15 Krippe
2012	214.200 EUR		302,54 EUR	2,23 EUR **)	44 Kindergarten 15 Krippe ganztags
2013	177.900 EUR	Erweiterung Betreuungszeit durch auslaufende Ganztagsgruppe Kiga, erhöhte Finanz-	251,27 EUR	1,77 EUR **)	44 Kindergarten 15 Krippe

		hilfe u. Nachzahlung aus Vorjahren			
2014	234.700 EUR	incl. erwarteter Tariferhöhung i. H. v. 34.250 EUR	331,50 EUR	2,22 EUR **)	44 Kindergarten 15 Krippe

**) bezogen auf 230 Betreuungstage pro Jahr, und die Kernbetreuungsstunden gem. Betriebserlaubnis sowie 2 Sonderdienststunden pro Tag und 44 bzw. 59 Plätze

Die durch die AWO angebotenen Betreuungsplätze sind Bestandteil der Bedarfsplanung der Stadt Neustadt a. Rbge. und werden auch weiterhin zur Bedarfsdeckung sowohl im Krippen- als auch im Kindergartenbereich benötigt. Es wird daher vorgeschlagen, der AWO für das Jahr 2015 einen Zuschuss in Höhe von bis zu 220.781,53 EUR zu gewähren.

Haushaltsmittel sind in entsprechender Höhe im Haushaltsplan 2015 eingestellt.

Sachgebiet 512 - KiTas und Familienservice
Sachbearbeitung: Frau Fröhlich, Tel.-Nr.: 05032 84-223